

Universität / ETH

Berufsfeld 1
Natur

Tätigkeiten

Geografen und Geografinnen untersuchen die Erdoberfläche. Sie erforschen naturwissenschaftliche Themen wie Gewässer, Klimawandel oder Rohstoffnutzung. Je nach Ausrichtung arbeiten sie an der Schnittstelle zu den Sozialwissenschaften, wo sie sich mit der Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt beschäftigen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Im naturwissenschaftlichen Bereich (physische Geografie):

- Den Klimawandel und seine Folgen untersuchen, beispielsweise Gletscherschmelze, Treibhauseffekt oder Dürre.
- Gewässerkreisläufe erforschen und mögliche Quellen von Gewässerverschmutzung eruieren
- Plattenverschiebung untersuchen, um Naturkatastrophen wie Erdbeben oder Tsunamis zu verstehen
- Natürliche Lebensräume schützen und die Öffentlichkeit über Umweltschutz informieren
- Böden und Gesteinsschichten analysieren

Im sozialwissenschaftlichen Bereich (Humangeografie):

- Raumpläne für Städte und Gemeinden erstellen und Umzonungen planen
- Entwicklung des städtischen Raums planen, beispielsweise die Schaffung von Grünflächen oder Verkehrswegen veranlassen
- Bevölkerungspyramiden studieren und demographische Entwicklungen wie Alterung der Bevölkerung oder Landflucht untersuchen

In Kommunikation und Bildung:

- Datenbanken verwalten
- Berichte schreiben und Forschungsergebnisse für Fachzeitschriften aufbereiten
- mit Geomatikerinnen und Geomatikern zusammenarbeiten, um Karten und andere Illustrationen herzustellen
- an Gymnasien oder Hochschule unterrichten

Ausbildung

Grundlage

Es gelten die Reglemente der Universitäten.

Studienorte

- Universität Basel
- Universität Bern
- Universität Zürich
- Universität Genf
- Universität Fribourg
- Universität Lausanne
- Universität Neuenburg

Dauer

- 3 Jahre

Studienaufbau

Das Fächerangebot unterscheidet sich je nach Universität und erhält in der Regel: Landschaftsökologie, Humangeografie, Disziplingeschichte und Wissenschaftstheorie der Geographie, Erdwissenschaften, Mathematik, Regionalgeografie, Statistik

Abschluss

Bachelor/Master of Science in Geografie

Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- gymnasiale Maturität, Berufsmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelorabschluss (FH, PH, UH, ETH)

Detaillierte Auskünfte erteilen die Zulassungsstellen der einzelnen Universitäten.

Anforderungen

- Interesse an physikalischen Vorgängen
- analytische Fähigkeiten
- Flair für Zahlen
- Freude an Computerarbeit

Weiterbildung

Masterstudium

"Master of Science in Geografie" mit verschiedenen Vertiefungen, beispielsweise Remote Sensing oder Geographic Information Science and Systems

Doktorat (Dr. Sc.)

Wissenschaftliche Forschungsarbeit (Dissertation) und Doktoratsprüfung (Promotion)

Nachdiplomstufe

Angebote von ETH, Universitäten und Fachhochschulen im Bereich der Umwelt- und Erdwissenschaften, beispielsweise Angewandte Erdwissenschaften CAS (ETH), Raumplanung MAS (ETH) oder Entwicklung und Umwelt CAS (FHNW).

Berufsverhältnisse

Geografinnen und Geografen arbeiten in privaten Unternehmen oder an staatlichen Stellen. Sie beschäftigen sich mit Themen wie Raum- und Verkehrsplanung, Umweltfragen, Statistik oder Aufgaben im Zusammenhang mit dem Geografischen Informations-System (GIS). Anstellungen sind auch in Landschafts- und Umweltschutzorganisationen möglich, sowie bei Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit, meteorologischen Anstalten, in der Klimatologie, in der Kartografie, im Tourismus, im Journalismus, in Dokumentationsstellen, in Museen oder an Schulen.

Weitere Informationen

Universität Basel
www.unibas.ch

Universität Bern
www.unibe.ch

Universität Zürich
www.uzh.ch

Université de Genève
www.unige.ch

Universität Freiburg
www.unifr.ch

Université de Lausanne
www.unil.ch

Universität Neuenburg
www.unine.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Geologe/-login	1 / 0.160.43.0
Geophysiker/in	14 / 0.160.38.0
Mittelschullehrer/in Geografie	22 / 0.710.34.0